

Pontifikalamt

am 7. November 2021 im Hohen Dom zu Hildesheim mit Bischof Dr. Heiner Wilmer





Liturgische Dienste

HAUPTZELEBRANT Bischof Dr. Heiner Wilmer, Bischof von Hildesheim

KONZELEBRANTEN Erzbischof Dr. Zbigņevs Stankevičs,

Erzbischof von Riga / Lettland

Bischof David Tencer OFMCap, Bischof von Reykjavik / Island

Bischof Dr. Erik Varden OCSO, Bischof von Trondheim / Norwegen

Bischof Wolfgang Ipolt, Bischof von Görlitz

Monsignore Georg Austen,

Generalsekretär des Bonifatiuswerkes

DIAKON Dr. Markus Schneider

MUSIKALISCHE GESTALTUNG

Organist: Dommusikdirektor Thomas Viezens

Triodimensional: Martina Nawrath (Sopran),

Juliane Dennert (Mezzosopran),

Mika Bergman (Alt)

Kantor: Michael Čulo

Musikgruppe aus Lettland

(Leitung Sr. Diana Cermane, Riga / Lettland)

EINZUG

Orgelspiel

EINGANGSLIED



T: Georg Thurmair 1948/AÖL 1993, M: Erhard Quack 1948/1971

BEGRÜSSUNG

Monsignore Georg Austen

LITURGISCHE ERÖFFNUNG

Bischof Dr. Heiner Wilmer

KYRIE

aus der Messe brève No. 5 von Charles Gounod – Triodimensional, Orgel

GLORIA



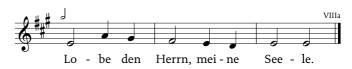
T: Maria Luise Thurmair 1962/[1969] 1971 nach dem Gloria, M: Heinrich Rohr 1962

TAGESGEBET

ERSTE LESUNG

1 Könige 17,10-16

ANTWORT-PSALM



T: Ps 104,1, M: GGB 2010

- Der Herr ist es, der Himmel und Erde erschafft, das Meer und alles, was in ihm ist. Er hält die Treue auf ewig.
- Recht schafft er den Unterdrückten,
 Brot gibt er den Hungernden,
 der Herr befreit die Gefangenen. Kv

- 8 Der Herr öffnet die Augen der Blinden, der Herr richtet auf die Gebeugten, der Herr liebt die Gerechten.
- 9a Der Herr beschützt die Fremden. Kv
- 9bc Er hilft auf den Waisen und Witwen, doch den Weg der Frevler krümmt er.
- 10 Der Herr ist König auf ewig, dein Gott, Zion, durch alle Geschlechter. – Kv

ZWEITE LESUNG Hebräer 9,24–28

RUF VOR UND NACH DEM EVANGELIUM



T: Liturgie, M: Heinrich Rohr (1902-1997)

Vers:

Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich.

EVANGELIUM Markus 12,38–44

HOMILIE Bischof Dr. Heiner Wilmer

CREDO Beitrag der lettischen Musikgruppe

Deutsche Übersetzung:

Gepriesen sei der dreieinige Gott, Ewige Herrlichkeit und Ehre (2x) Du bist ohne Ende und ohne Grenzen Zeige der Welt deine unendliche Barmherzigkeit Halleluja dem ewigen Gott (4x)

FÜRBITTEN

Zweite Fürbitte auf Schwedisch:

Für alle, die in unserer Kirche Verantwortung tragen und die heute nach neuen, glaubwürdigen Wegen der Verkündigung und des Miteinanders suchen. Und für diejenigen, die sich enttäuscht oder verletzt von der Kirche abgewendet haben.

Christus, du grenzenlose Liebe.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

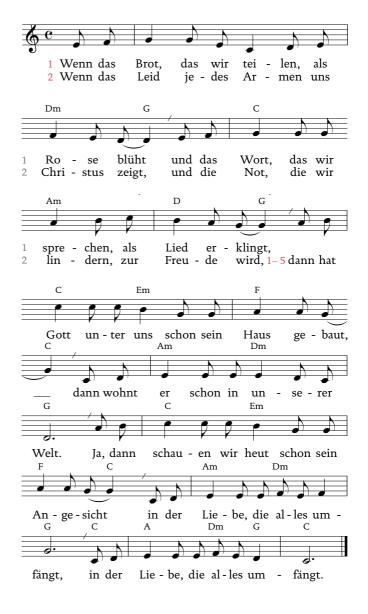
Vierte Fürbitte auf Lettisch:

Lasst uns auch beten für unsere Kinder und Jugendlichen, die in dieser schnelllebigen Zeit nach Halt und Orientierung suchen. Für ihre Eltern und die Lehrerinnen und Lehrer, die ihnen verlässliche Begleiter auf dem Weg des Erwachsenwerdens sein möchten. Und für jene, denen Liebe und Geborgenheit in Kindheit und Jugend verwehrt bleiben.

Christus, du grenzenlose Liebe.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

GESANG ZUR GABENBEREI-TUNG



KOLLEKTE



Wir sammeln heute für die vielfältige Hilfe des Bonifatiuswerkes.

Beispielhaft dafür steht das MARTINS-HAUS IN DER LETTISCHEN HAFEN-STADT LIEPĀJA. Diese Einrichtung der katholischen Kirche ist seit vielen Jahren Anlaufstelle für Frauen. Alkohol, Gewalt und die Abwanderung von jungen Vätern auf der Suche nach höheren Löhnen tragen zum Zerfall der Familien bei. Bei den Mitarbeitenden des Martinshauses finden die Frauen gelebten Glauben, Zuflucht und Liebe.

Das Martinshaus hilft mit Lebensmitteln und Windeln, aber auch mit psychologischer und juristischer Beratung. Das Ziel: Ein eigenständiges Leben jenseits von Armut und Not.

Bitte unterstützen Sie dieses Projekt gelebter Nächstenliebe und Barmherzigkeit mit ihrem Gebet und einer Spende!

GABENGEBET

SANCTUS

aus der Messe brève No. 5 von Charles Gounod,

- Triodimensional, Orgel

HOCHGEBET

VATERUNSER

FRIEDENSGRUSS

AGNUS DEI gesprochen

KOMMUNION "Die Wahrheit"

Beitrag der lettischen Musikgruppe

"Ubi caritas et amor" von Colin Mawby

- Triodimensional, Orgel

SCHLUSSGEBET

ERÖFFNUNG DER DIASPORA-AKTION

2021

Bischof Dr. Erik Varden OCSO und Monsignore Georg Austen

SEGEN Bischof Dr. Heiner Wilmer

SCHLUSSLIED



2 Alles, was dich preisen kann, / Kerubim und Serafinen / stimmen dir ein Loblied an; / alle Engel, die dir dienen, / rufen dir stets ohne Ruh / "Heilig, heilig, heilig" zu.

AUSZUG Orgelspiel

Ein herzliches **DANKESCHÖN** sagen wir allen, die inhaltlich, muskalisch oder organisatorisch die Eucharistiefeier und Diaspora-Aktionseröffnung mitgestaltet haben.

Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken

Werk der Solidarität

Das Bonifatiuswerk unterstützt katholische Christen dort, wo sie in einer extremen Minderheitensituation, in der Diaspora, ihren Glauben leben. Als "Hilfswerk für den Glauben" sammelt es Spenden und stellt diese als Hilfe zur Selbsthilfe den Antragstellern objekt- und projektgebunden zur Verfügung.

Mit seiner Bau-, Verkehrs-, Kinder- und Glaubenshilfe fördert es Projekte in Deutschland, Nordeuropa und dem Baltikum. Mit den vier Hilfsarten werden die Weitergabe des Glaubens, Orte der Begegnung und der Gemeinschaft und die pastorale Begleitung von katholischen Christen gefördert. Zum Beispiel werden Kirchen und Bildungseinrichtungen saniert, religiöse Kinderwochen oder karitative Projekte finanziert, innovative, missionarische Initiativen gefördert oder Jugend- und Seniorenarbeit bezuschusst.

Helfen Sie uns helfen!

Ihre Spende und Ihr Gebet bewirken viel Gutes!

SPENDENKONTO:

Bank für Kirche & Caritas Paderborn eG IBAN: DE46 4726 0307 0010 0001 00













Keiner soll alleine glauben.

Helfen Sie uns helfen!

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken e. V.

Kamp 22, 33098 Paderborn

Tel.: 0525 2996-0 Fax: 0525 2996-88 info@bonifatiuswerk.de www.bonifatiuswerk.de

Ihre Spende zählt!





Spendenkonto

IBAN DE46 4726 0307 0010 0001 00 Stichwort: Diaspora-Aktion 2021

Online-Spenden

www.bonifatiuswerk.de/spenden

